

## Offizieller Startschuss für die REGULUS-Innovationsgruppe ISAR

Vergangene Woche fand die offizielle Kick-off-Veranstaltung einer weiteren REGULUS-Innovationsgruppe statt: ISAR - Innovationsnetzwerk stoffliche Altholznutzung auf regionaler Ebene. Bei bestem Wetter trafen sich am 20.07.2023 zahlreiche Projektpartner\*innen, Koordinator\*innen und Nachwuchswissenschaftler\*innen in Freising, um sich auszutauschen, persönlich kennenzulernen und die weiteren Schritte im Projektverbund gemeinsam festzulegen.

ISAR ist das gemeinsame Projekt der Technischen Hochschule Rosenheim (THRO), der Hochschule Weihenstephan Triesdorf (HSWT), der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF), der Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH (CIFH) sowie der Technischen Universität München (TUM). Zusätzlich begleiten zwei Praxispartner das Projekt mit ihrer jahrelangen Expertise: die Franz Obermeier GmbH sowie die Landpack GmbH. Darüber hinaus konnten die Firmen Pfeleiderer & Grüne Engel, Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbau GmbH sowie die UPM Biochemicals GmbH als assoziierte Partnerinnen gewonnen werden.



*Teilnehmende der ISAR Auftaktveranstaltung auf dem Campus der TU München in Weihenstephan / Freising am 20.07.2023. Foto: Tim Kunkowski*

In Zukunft werden im ISAR Projekt mit Hilfe der zahlreichen und vielfältigen Projektpartner\*innen wichtige Fragen rund um Altholz diskutiert und erforscht: von der detailgenauen Analyse des regionalen Altholzaufkommens, der Wahrnehmung und Akzeptanz von Altholzprodukten, über innovative Verwendungszwecke bis hin zu neuartigen Verarbeitungsverfahren, etwa unter Zuhilfenahme von speziellen Pilzen. Das Projekt ISAR leistet hiermit einen wichtigen Beitrag zur REGULUS-Forschungsinitiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und öffnet

die Diskussion um die nachhaltige Nutzung eines bisher vernachlässigten Rohstoffs. ISAR zeichnet sich dabei durch seinen inter- und transdisziplinären Charakter aus, welcher in vielfältigen und innovativen Arbeitspaketen und Forschungsfragen seinen Ausdruck findet.

Für weitere Informationen zum Projekt, den Kooperationspartner\*innen sowie der REGULUS-Forschung als Teil der Forschung für Nachhaltigkeit (FONA), kontaktieren Sie uns gerne über [www.regulus-waldholz.de](http://www.regulus-waldholz.de). Wir freuen uns auf Ihren Input und darauf, Ihnen schon bald die ersten Ergebnisse aus diesem spannenden Projekt präsentieren zu können.

Text und Foto: Tim Kunkowski, TU München

#### **Die Fördermaßnahme REGULUS**

Mit der Fördermaßnahme "REGULUS - Regionale Innovationsgruppen für eine klimaschützende Wald- und Holzwirtschaft", greift das BMBF im Rahmen der Strategie zur Forschung für Nachhaltigkeit (FONA) Herausforderungen in den deutschen Wäldern auf, die durch zunehmende Stürme, extreme Dürren, hohe Temperaturen und Schädlingsbefall bedroht sind. Gefördert werden aktuell fünf überregionale Innovationscluster, die durch ein wissenschaftliches Querschnittsvorhaben unter Koordinierung des Thünen-Institutes für Holzforschung begleitet werden.